



Ueckermünde, 16. Februar 2010

Start für landesweite Fortbildung von Schüler- und Elternvertretungen

Philipp Amthor vertritt Landesschülerrat auf Pressekonferenz

Mecklenburg-Vorpommern.(MS) Am Dienstag startete im Schweriner Schloss das vom Europäischen Sozialfond (ESF) mit 400 000 € geförderte Projekt zur Förderung von Schülervertretern an der selbstständigen Schule. Bei einer Pressekonferenz vertrat Philipp Amthor den Vorstand des Landesschülerrats. Gemeinsam mit dem Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, Henry Tesch und dem Projektleiter des Edith-Stein-Hauses Parchim, Christoph Bräutigam sowie dem Landeselternvertreter, Holger Kohlhaube, wurde die Öffentlichkeit über die geplanten Fortbildungsmaßnahmen für Schüler, Eltern sowie Lehrern informiert.

Dabei stellte der Greifen-Gymnasiast das Weiterbildungsangebot des Landesschülerrats vor, welches in enger Zusammenarbeit mit dem Edith-Stein Haus erfolgt. Mit dem Vorhaben der Flächendeckenden Einführung der selbstständigen Schule müssen sich die Schülervertreter auseinandersetzen.

„Auf die Schülerinnen und Schülern des Landes kommen neue Möglichkeiten, aber auch eine weitaus größere Verantwortung bei der inhaltlichen Ausgestaltung der Schule zu“, sagte Philipp Amthor. Deshalb wurde zu dem bereits bestehenden Fortbildungsangebot des Landesschülerrats das Projekt "Mach's dir selbst - Schülervertretung an der Selbständigen Schule" eingeleitet. Das Programm ist speziell auf die neuen Herausforderungen der selbstständigen Schule abgestimmt, ohne wichtige Schlüsselkompetenzen zu vernachlässigen.

Damit wird an die bereits zehnjährige Tradition der Aus- und Weiterbildung von Schülervertreten im Land angeknüpft.

Mit 20 Seminaren im Zeitraum 2010/2011, werden die vier Kernbereiche Schulrecht, Partizipation der Schülervertreter, Projektmanagement sowie Öffentlichkeitsarbeit an Schulen den Schülern näher gebracht, teilte das Vorstandsmitglied mit. Dazu ergänzend werden zwei Landes- und drei Regionalkonferenzen abgehalten.

Parallel zu den Projekten des Landesschülerrats stellte der Elternratsvorsitzende Holger Kohlhaube die Fortbildungsmöglichkeiten für Elternvertreter auf der Pressekonferenz vor.

Ziel sämtlicher Fortbildungen ist es Schüler, Lehrer und Eltern die neuen Möglichkeiten der selbstständigen Schule näherzubringen und die Zusammenarbeit zwischen allen Gremien an der Schule zu befördern. Um dieses Ziel zu erreichen ist eine große Beteiligung von Schülern im gesamten Land von Nöten.

„Es gilt umso mehr durch markante Slogans, intensive Werbung und vor allem durch die Unterstützung unserer Multiplikatoren vor Ort, die immanente Wichtigkeit des Programms herauszustellen“, betonte der Schülervertreter.

Weitere Informationen können demnächst unter www.selbststaendigeschule.de oder www.lsr-mv.de abgerufen werden.